

„Chancen durch Bildung“ ist das gelebte Motto der **Frankfurt University of Applied Sciences (Frankfurt UAS)**. Internationalität, Diversität und gesellschaftliche Verantwortung sind ihre Werte. Sie versteht sich als Institution des lebenslangen Lernens sowie als innovative Entwicklungspartnerin der Region. Unsere über 15.500 Studierenden und 970 Mitarbeitenden in Lehre, Forschung und zentralen Serviceeinheiten sind ihre Gestalter/-innen.

Im **Referat für Chancengleichheit und Diversity** ist zum nächstmöglichen Zeitpunkt **unbefristet** folgende Stelle zu besetzen:

Fach-Beratung für Studierende mit Behinderung oder chronischer Erkrankung (m/w/d)

(Beschäftigungsumfang 50 % = 20 Std./Wo.)

Kennziffer: 119/2022

Ihre Aufgaben:

Beratung von Studierenden und Lehrenden über individuelle Möglichkeiten des Studiums mit Behinderung (und chronischen Erkrankungen) in enger Kooperation mit der Beauftragten für Studium und Behinderung, der Allgemeinen Studienberatung, den Fachbereichen (Studienfragen), den Fachschaften und dem Studentenwerk (soziale Fragen);
Eigenständige Beratung (persönlich vor Ort sowie per Mail, Zoom oder Telefon) von Studierenden mit Behinderung der Frankfurt UAS über Optionen des Nachteilsausgleichs, Assistenzleistungen, Antragswege, Studienorganisation;
Beratung von Studierenden über nötige Assistenzleistungen und Vermittlung von Assistenzleistungen;
Unterstützung der Entscheidungen der Prüfungsausschüsse über Nachteilsausgleich bei Prüfungen in enger Abstimmung mit der/dem Beauftragten für Studium und Behinderung;
Assistenz und Vermittlung bei Gesprächen zwischen Dozenten und Studierenden;
Kooperation mit dem Bereich „Barrierefreie Informationstechnik“ und E-learning, Zusammenarbeit mit BliZ/THM;
Mitarbeit in der hochschulweiten Expert/-innengruppe Studieren mit Behinderung;
Betreuung der studentischen und wissenschaftlichen Mitarbeiter/-innen;
Planung und Organisationen von internen Veranstaltungen/Workshops;
Erstellen von Informationsmaterialien und Internetinformation;
Selbständige Planung, Organisation und Durchführung von Infoveranstaltungen für Studierende mit Behinderung, z.B. bei der Erstsemestereinführung, aber auch während des Studiums über die Möglichkeiten des Nachteilsausgleichs. Darüber hinaus werden auch themenspezifische Infoveranstaltungen organisiert, wie z.B. Gestaltung des Übergangs von Studium in den Beruf.

Ihr Profil:

Abgeschlossenes Hochschulstudium der Sozialen Arbeit oder Behindertenpädagogik oder vergleichbarer Studiengänge (BA mit Zusatzausbildung oder MA);
praktisches Wissen über Problemlagen von Studierenden mit Beeinträchtigung;
Kenntnisse im Bereich ausgewählter Beeinträchtigungsformen (z.B. Autismus, ADHS, Hör-/Sehbeeinträchtigung);
idealerweise Weiterbildung zu beraterischen Kompetenzen oder Bereitschaft zu Fortbildungen in diesem Feld;
Kenntnisse im Bereich der Inklusion und Umgang von Menschen mit Behinderung;

Hohes Maß an Selbstständigkeit;
Team- und Kommunikationsfähigkeit;
Gute Kenntnisse von Hochschulstrukturen;
Eigeninitiative, konstruktive Gesprächsführungskompetenzen, Empathie, Ausdauer;
gute englische Sprachkenntnisse in Wort und Schrift.

Wir bieten:

Interessante Aufgaben mit Gestaltungsmöglichkeiten in einem dynamischen und abwechslungsreichen Arbeitsumfeld;
gute Einarbeitung und regelmäßiges Feedback sowie offene und freundliche Arbeitsatmosphäre;
attraktive Weiterbildungs- und Entwicklungsmöglichkeiten;
angemessene Verdienstmöglichkeiten (Jahressonderzahlung) sowie weitere attraktive soziale Leistungen (Vertrauensarbeitszeit, Landesticket Hessen, Betriebliche Altersvorsorge (VBL), Vermögenswirksame Leistungen);
sicherer Arbeitsplatz im Dienste des Landes Hessen und Vereinbarkeit von Familie und Beruf;
ein umfangreiches Angebot von Hochschulveranstaltungen zu Gesellschaft, Kultur und Sport.

Die Vergütung erfolgt nach **Entgeltgruppe 11 TV-Hessen**.

Die Hochschule tritt für die Erhöhung des Beschäftigungsanteils von Frauen ein und fordert daher nachdrücklich Frauen zur Bewerbung auf. Menschen mit Behinderungen werden bei gleicher persönlicher und fachlicher Eignung bevorzugt. Als Trägerin des Zertifikats „Familiengerechte Hochschule“ berücksichtigt die Hochschule ihre individuelle familiäre Situation bei der Gestaltung Ihrer Arbeitszeit.

Wir legen großen Wert auf den Schutz Ihrer personenbezogenen Daten. Daher informieren wir Sie gemäß den einschlägigen Datenschutzvorschriften über die Erhebung, Verarbeitung und Nutzung Ihrer Daten im Rahmen Ihrer Bewerbung. Die Hinweise zu den allgemeinen Datenschutzbestimmungen der Frankfurt UAS sind einzusehen unter:
<https://www.frankfurt-university.de/index.php?id=5184>

Bewerbungen mit den üblichen aussagefähigen Unterlagen sind **bis zum 04.12.2022 unter Angabe der Kennziffer per E-Mail** erbeten an: bewerbungen@hr.fra-uas.de (bitte alle Unterlagen in einer PDF-Datei zusenden) oder auf dem Postweg (bitte Unterlagen nur in Kopie und nicht in Mappen, da diese nicht zurückgesandt werden) erbeten an:

Frankfurt University of Applied Sciences
Personal und Personalentwicklung
Nibelungenplatz 1
60318 Frankfurt
www.frankfurt-university.de